

# Inhalt

<b>Einführung</b> . . . . .	7
<b>1 Finanzielle Transparenz</b> . . . . .	13
Bankgeheimnis: ein Reizthema .....	13
Mythen und Legenden um das Bankgeheimnis.....	16
Ein Plädoyer für Gleichbehandlung von Konto und Matratze.....	21
Zur Grundproblematik: Um was geht es eigentlich?.....	25
Wie »weit« muss man gehen? .....	29
Sind nur die Reichen betroffen? .....	40
<b>2 Fatca – mehr als nur der Kontostand</b> . . . . .	45
Terrorismus und Steuern – Vorwand, um Persönlichkeitsrechte aufzuheben .....	52
Wem nützt die Transparenz? .....	56
Finanz- und Haushaltspolitik mit großer Wirkung .....	62
Von Steuergerechtigkeit und Steuerehrlichkeit .....	64
Finanzielle Privatsphäre, Bankgeheimnis und Steuern: ein Widerspruch? .....	69
<b>3 Von der Ameise und der Grille:</b> <b>immerwährender staatlicher Zugriff?</b> . . . . .	77
Fairness – oder: Was heißt denn hier Gewinn? .....	79
<b>4 Lösungsansätze: Schutz der Privatsphäre und Steuerehrlichkeit.</b> .	85
Anonyme Zahlungsmöglichkeit .....	85
Vertrauensaufbau und Selbstbeschränkung.....	88
Vom »Problem« oder Umgang mit sehr guten Steuerzahlern .....	93
Internationale Abgeltungssteuer .....	98

<b>5 Der größere Zusammenhang: Privacy</b> .....	103
Privatsphäre ist ein Grundrecht .....	103
Warnung aus Großbritannien .....	107
Mehr und mehr staatliche Zugriffe .....	111
Die Folgen der Finanzkrise .....	114
Was zeichnet die Privatsphäre aus? .....	116
Privacy – ein Menschenrecht.....	117
Gefahr durch »Unfälle« und Datenklau.....	119
Übergriffe auf alle Teilbereiche der Privatsphäre .....	120
Die finanzielle Privatsphäre fällt zuerst .....	129
<b>Epilog</b> .....	133
<b>Über den Autor</b> .....	137
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	139